

SCHÜTZENBLATT



Nr. 156

Herausgeber: Bürgerschützenverein Orsoy von 1551 e.V.

www.bsv-orsoy.de

Verantwortlich für den Inhalt: Karl Hoffmeyer



Muss das sein ? War provokant die Frage im letzten Schützenblatt.

Nach einem konstruktiven Anruf von der Feuerwehrführung ist klar, dass es keine „von Oben“ auferlegte Beflaggung gibt, sondern ein Wunsch der Orsoyer Löschgruppe ist und dies muss man akzeptieren.

Die bei Major Marc Schwarzer eingegangenen € 40,00 für eine Orsoyer Fahne werden beim kommenden Schützenfest für die Kinderbelustigung eingebracht.

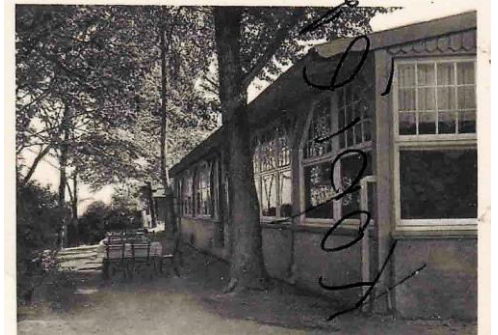
Rätselspiel.

Die 4 Eintrittskarten mit Verzehrbons für den Familien-Frühshoppen am Sonntag-Vormittag (10.9.) mit den **Midnight-Ladies** hat Gottfried Jäger gewonnen.

Er wurde aus den 69 Einsendungen ausgelost, die die Kegelbahn vom früheren Rheingarten „Fischer“ erkannt hatten.

Einsendeschluss für das neue Rätselspiel ist der **28.4.2017**

In welcher Straße war die Firma KIRKING angesiedelt ?



Die Lösung senden Sie bitte über unsere Homepage oder per Post an Karl Hoffmeyer, Siedlerweg 1 in Orsoy oder per mail an, karl.hoffmeyer@gmx.de oder telefonisch unter 02844 900873.

Zu gewinnen gibt es wieder 4 Eintrittskarten mit Verzehrbons für den Sonntag-Frühshoppen beim Schützenfest.



Rathaussanierung

Am 28. März 2017 wird über den von der CDU vorgelegten und von der SPD mitgetragenen Antrag über die Bildung einer Rücklage und damit über die Sanierung des alten Orsoyer Rathauses im Stadtrat entschieden.

Es geht um ca € 50.000 für die Fensterblenden, ca € 40.000 für die Fassade und sonstige Aufwendungen.

Hoffen wir auf einen positiven Entscheid und um zügige Durchführung der längst fälligen Maßnahme.



ZUE Orsoy das Lieblingsziel der Flüchtlinge ?

Anfang des Monats kam es in der Zentralen Unterbringung in Rees-Haldern zu Tumulten, da Neuankömmlinge mit dem Ort nicht einverstanden waren, da es dort kein W-LAN gab und lt. Lokalzeitungen eigentlich die ZUE Rheinberg (sprich Orsoy) vorgesehen war, denn dort gibt es zwar auch kein W-LAN aber die benachbarte Sparkasse kann mit diesem Service dienen. Ein weiterer Standortvorteil liegt darin, dass die Einrichtung hier zentral im Ortsbereich liegt und nicht außerhalb. Wer sich erinnern kann, gerade diese Situation wurde von besorgten Bürgern vorgetragen und durch die für die Unterbringung verantwortlichen Personen als nicht relevant abgeschmettert („liegt außerhalb des Ortskerns“).

Mehr als 1.000 gefärbte Eier sowie ausreichende Süßigkeiten werden Karsamstag -15. April- auf der Schützenwiese ab 17 Uhr versteckt und verteilt.

*Eingeladen sind alle Kinder aus Orsoy und Umgebung
-auch die in der ZUE wohnenden- .*

Auf ein Osterfeuer wird wegen Umweltschutz-Auflagen verzichtet.

Die Eiersuche ist kostenlos, für das leibliche Wohl in fester und flüssiger Form wird preiswert gesorgt.

Da in den letzten Jahren die Nachfrage nach vegetarischen Angeboten zugenommen hat, bleibt die Wiese ungemäht.